

1507

Anlage zu  
TOP 22.2

Stadt Duderstadt	
E	27. JAN. 2014

SPD

WDB

Bündnis 90 / Grüne

**Fraktionen im Rat der Stadt Duderstadt**

Stadt Duderstadt  
Herrn Bürgermeister Nolte  
Worbiser Str. 9  
37115 Duderstadt

Duderstadt, 23.01.2014

- Verteiler: 27.01.2014
1. Rat der Stadt
  - 1.1 Bgm. W. Nolte
  - 1.2 RV Vollmer
  - 1.3 Stv. Bgm. L. Koch, MdL, stv. Bgm. D. Thriene
  - 1.4 Gruppen- / Fraktionsvorsitzende
  - 1.5 BA / VA / Rat
  2. Stadtverwaltung
  - 2.1 FBL 10, FD 10.10, FD 40

**Antrag zur nächstfolgenden Sitzung des Verwaltungsausschusses, des Rates der Stadt und des zuständigen Fachausschusses**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Nolte,

wir beantragen, die Tagesordnungen der nächsten Sitzungen des Verwaltungsausschusses und des Rates der Stadt um den Punkt „Einrichtung eines Jugendparlamentes“ zu ergänzen.

Hierzu beantragen wir:

Die Verwaltung berichtet über die seit dem 18.10.2012 erfolgten Aktivitäten zur Entwicklung eines längerfristigen Konzeptes zur Stärkung der Jugendbeteiligung. Ein definitiver Zeitplan zur Etablierung einer Jugendvertretung ist zu beschliessen.

**Begründung:**

Die SPD Fraktion hatte mit Datum vom 28.08.2012 die Einrichtung eines Jugendparlamentes beantragt. Der Antrag wurde in der Sitzung des Rates am 18.10.2012 abgelehnt. In dieser Sitzung wurde beschlossen, dass der Bürgermeister frühestmöglich zu Gesprächen für ein längerfristiges Konzept einer stärkeren Jugendbeteiligung einlädt. Hierzu sollten auch zusätzliche Jugendvertreter eingeladen werden, um danach erneut im Rat zu beraten und zu entscheiden.

Die Beteiligung Jugendlicher bei kommunalen Entscheidungen ist nicht in das Belieben der Kommunalverwaltung gestellt, sondern laut § 36 NKomVG verpflichtend. Hier heißt es:

*Gemeinden und Samtgemeinden sollen Kinder und Jugendliche bei Planungen und Vorhaben, die deren Interessen berühren, in angemessener Weise beteiligen. Hierzu sollen die Gemeinden und Samtgemeinden über die in diesem Gesetz vorgesehene Beteiligung der Einwohnerinnen und Einwohner hinaus geeignete Verfahren entwickeln und durchführen.*

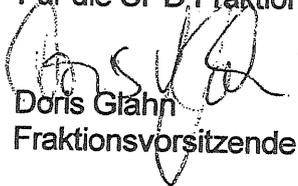
Doris Glahn  
Kurmainzer Str. 89 0151/54996584  
37115 Duderstadt doris.glahn@gmx.de

Daher kann die Verantwortung für eine geeignete Beteiligung Kinder und Jugendlicher nicht von der Gemeinde auf andere Institutionen verlagert werden. Wir verweisen auf das Erfolgsmodell eines Jugendparlamentes in Heiligenstadt.

Kinder und Jugendliche haben ein Recht auf altersgemäße Mitbestimmung. Praktische Erfahrungen demokratischer Prozesse und ihre Einbindung in politische Entscheidungen fördern die Demokratiefähigkeit und wirken der allgemeinen Politikverdrossenheit bzw. dem Desinteresse gegenüber Politik entgegen. Wir wollen junge Menschen dafür gewinnen, sich in die gemeinsame Gestaltung der Lebensbedingungen einzubringen.

Mit freundlichen Grüßen

Für die SPD Fraktion

  
Doris Glahn  
Fraktionsvorsitzende

Für die WDB Fraktion

  
Lothar Dinges  
Fraktionsvorsitzender

Für die Fraktion Bündnis 90 / Grüne

  
Hans-Georg Schwedhelm  
Fraktionsvorsitzender